

Wole Soyinka: Abiku

Frühe Gedichte des Nobelpreisträgers in zweisprachiger Ausgabe mit achtundvierzig Schwarzweißphotographien von Barbara Klemm und Robert Lebeck, im Duoton gedruckt.

Leinenbindung, Fadenheftung, 104 Seiten, Großformat 30,2 x 20,6 cm, Erstausgabe.

Die in dieser Ausgabe erstmals in deutscher Übertragung veröffentlichten Gedichte des Nobelpreisträgers entstanden zu einer Zeit, als Wole Soyinka sich gegen das totalitäre Militärregime engagierte, das ab 1966 in wechselnder Besetzung Nigeria beherrschte. In seinem Werk konfrontierte er das soziokulturelle Erbe mit einer sich rasant verändernden, technikgeprägten Öffentlichkeit, die diktatorisch kontrolliert und unterdrückt wurde. Die Gedichte zeigen Freiräume auf; trotz aller Hermetik finden sie den Ausgangspunkt im realen Ereignis – sei es der Tod einer Freundin, ein Autounfall, die Geburt der Tochter Moremi oder die Berührung einer Spinnwebe im Dunkeln.

Damals reisten auch beide Fotografen nach Nigeria: 1960 Robert Lebeck, um für die Illustrierte Kristall auf einer Tour quer durch Afrika den Beginn der postkolonialen Epoche festzuhalten, 1974 Barbara Klemm, um einen befreundeten Arzt zu besuchen, der im Grenzgebiet zu Kamerun im Rahmen der Entwicklungshilfe arbeitete. Während Lebeck in Ibadan wohnte und Universität, Parlamentsversammlung, Stadt- und Straßenleben auf dem Schwarzweißnegativfilm festhielt, bewegte sich Barbara Klemm auf Nebenwegen mit der Kamera durchs Hinterland.

Reche hat wieder einmal ein Buch gestaltet, das zum Gesamtkunstwerk geworden ist. Die Lyrik Soyinkas begleiten Schwarzweiß-Bilder von zwei Meisterphotographen: Barbara Klemm und Robert Lebeck haben Szenen afrikanischen Lebens eingefangen, Momentaufnahmen von Existenzen am Rand des archaischen Erbes und auf dem Sprung in eine Moderne, die am Horizont erscheint wie ein Menetekel. In den Gesichtern der namenlosen Menschen aber spiegeln sich die Ängste und das Sehnen, wie es auch aus den Versen des Dichters aus Nigeria zu uns spricht: "Wenn Dunkelheit sich sammelt kann ich die Welt / In todgeweihten Reflexen tanzen / Oder breite ihre Wahrheiten aus / In einem Schattenspiel der Zweifel."

Bern Noack in den Nürnberger Nachrichten, 31.12.12.

Normalausgabe: 400 Exemplare, von Wole Soyinka, Barbara Klemm und Robert Lebeck signiert 43,00 Euro

Vorzugsausgaben weiter unten

Abbildungen aus dem Buch

Liebbare Vorzugsausgaben

Vorzugsausgabe A: Nr. I bis XXXV, von Wole Soyinka, Barbara Klemm und Robert Lebeck signiert, mit vier signierten beiliegenden Originalphotographien (Handabzüge auf Barytpapier), Abbildungen unten

nur noch im Abonnement (nur noch wenige Exemplare)

Vorzugsausgabe B: Nr. 1 bis 25, von Wole Soyinka, Barbara Klemm und Robert Lebeck signiert, Photographie Mädchen auf dem Markt von Robert Lebeck signiert beiliegend

185,00 Euro (fast vergriffen)

Vorzugsausgabe C: Nr. 1 bis 25, von Wole Soyinka, Barbara Klemm und Robert Lebeck signiert, Photographie Junge mit Buch von Barbara Klemm signiert beiliegend

185,00 Euro (nur noch für neue Abonennten)

Vorzugsausgabe D: Nr. 1 bis 25, von Wole Soyinka, Barbara Klemm und Robert Lebeck signiert, Photographie Studentin von Robert Lebeck signiert beiliegend

185,00 Euro (fast vergriffen)

Vorzugsausgabe E: Nr. 1 bis 25, von Wole Soyinka, Barbara Klemm und Robert Lebeck signiert, Photographie Schulpause von Barbara Klemm signiert beiliegend

185,00 Euro (fast vergriffen)